Creative Enzymes®

# Ribonuklease T2 aus Aspergillus oryzae, rekombinant

*Cat. No. NATE-1930*

*Lot. No.* (See product label)

## Einleitung

| | |
|---|---|
| **Beschreibung** | Aspergillus oryzae Ribonuclease T2 ist ein Mitglied der RNase T2-Familie von Endonukleasen, die in einer Vielzahl von mikrobiellen, pflanzlichen und tierischen Arten vorkommen. Im Gegensatz zu Aspergillus oryzae Ribonuclease T1, die eine ausschließlich guanylsäure-spezifische Endonuklease ist, sind alle RNase T2-ähnlichen Enzyme im Wesentlichen basenunspezifisch. Allerdings können RNase T2-Endonukleasen aus verschiedenen Arten leichte Basenpräferenzen aufweisen. Die pilzlichen Enzyme, einschließlich Aspargillus oryzae RNaseT2, zeigen eine leichte Basenpräferenz in der folgenden Reihenfolge: A>G>C, U. RNase T2 spaltet zwischen dem 3'-Phosphat-Rest einer Base und dem 5'-OH-Rest des benachbarten Nukleotids und bildet ein 2', 3'-zyklisches Phosphat-Intermediat, gefolgt von der Bildung von Oligonukleotiden mit 3'-Phosphat-Resten. Dieses Enzym wird auch als nicht-mammalische Quelle von RNase in verschiedenen Anwendungen verwendet. |
| **Synonyme** | Ribonuklease T2; RNase T2; Ribonuklease |

## Produktinformation

| | |
|---|---|
| **Art** | Aspergillus oryzae |
| **Herkunft** | Pichia pastoris |
| **Form** | Lyophilisiertes Pulver |
| **EC-Nummer** | EC 3.1.27.1 |
| **Molekulargewicht** | 36 kDa |
| **Aktivität** | ≥10.000 Einheiten pro mg Protein |
| **Isoelektrischer Punkt** | 5 |
| **Optimales pH** | 4.5 |
| **Einheitsdefinition** | Eine Einheit führt innerhalb von 15 Minuten zu einem Anstieg der Absorbanz um 1,0 bei 260 nm bei 37 °C, pH 4,5. |

## Lager- und Versandinformation

| | |
|---|---|
| **Lagerung** | Bei 2-8°C lagern. |
| **Stabilität** | Stabil bei 12-18 Monaten bei 2-8°C. |